Mercedes-Benz Special Trucks: Erster Econic Euro VI mit Erdgasantrieb sowie fünf Unimog U 530 an Flughafen Wien ausgeliefert

Mercedes-Benz Special Trucks: Erster Econic Euro VI mit Erdgasantrieb sowie fünf Unimog U 530 an Flughafen Wien ausgeliefert

- Econic NGT als Catering-Hubfahrzeug für den Airbus A 380
- Fünf Unimog im Einsatz als multifunktionale Geräteträger
Der erste Mercedes-Benz Econic NGT (Natural Gas Technology) in Euro VI-Ausführung wurde an den Flughafen Wien übergeben Der mit Erdgas betriebene Lkw wird als Catering-Fahrzeug eingesetzt und ist mit einem Hubaufbau der Firma Doll ausgerüstet. Das tiefliegende Fahrerhaus des Econic ermöglicht besonders niedrige Übergabehöhen vom Cateringfahrzeug zum Flugzeug, so dass alle gängigen Flugzeugtypen, von der Boeing 737 bis zum Airbus A 380, abgedeckt werden können. Hintergrund ist, dass ein Teil des Fahrzeug-Aufbaus sich über dem Fahrerhaus befindet und dessen Höhe somit entscheidend für die Belieferung auch kleinerer Flugzeuge ist.
Mit dem neuen Econic NGT setzt der Flughafen Wien auch Maßstäbe bei der Umweltfreundlichkeit - die CO2-Emissionen des Gasmotors liegen rund 20 Prozent unter denen eines Dieselmotors. Beim Betrieb mit Biogas fährt der Econic sogar CO2-neutral.
Neben der Umweltfreundlichkeit des Mercedes-Benz Econic NGT schätzen seine Nutzer das Low-Entry-Konzept wegen des bequemen Einstiegs und der hervorragenden Sicht durch die niedrig positionierte, große Panorama-Windschutzscheibe. Verbessert werden die Sichtverhältnisse noch durch Kameras für 360 Grad-Rundumsicht.
Serienmäßig ist der Mercedes-Benz Econic mit einem Allison-Automatikgetriebe ausgerüstet. Der Fahrer kann sich so ganz auf das Verkehrsgeschehen konzentrieren, was auch der Sicherheit auf dem Vorfeld zu Gute kommt.
Fünf Unimog U 530 für Winterdienst und Säuberung des Flugfelds
Neben dem Econic NGT hat sich der Flughafen Wien auch für fünf Unimog U 530 entschieden, der mit 16,5 t zulässigem Gesamtgewicht und 220 kW (299 PS) größten und stärksten Variante der sogenannten Unimog Geräteträger-Baureihe. Eines der fünf Fahrzeuge verfügt über einen Kehrmaschinen-Aufbau der Firma Trilety und zusätzlich einen Permanent-Magneten, um das Flughafengelände von metallischen Teilen zu säubern. Die anderen vier Unimog U 530 sind für den Winterdienst am Flughafen mit Frässchleudern des Herstellers Kahlbacher ausgerüstet. Diese werden zum Beispiel zum Beseitigen der Schneewälle eingesetzt nachdem die Räumstaffel die Start- und Landebahn vom Schnee befreit hat. Angetrieben durch die Frontzapfwelle des Unimog wird der Schnee mit den Frässchleudern auf Lkw verladen und abtransportiert.
Bereits im Jahr 2015 hat der Flughafen Wien zwei Unimog U 427 mit Streuautomaten der Firma Aebi-Schmidt und Schneepflügen der Firma Kahlbacher in Dienst genommen, um im Winter für sicheren Betrieb auf dem Flughafengelände zu sorgen.

Ansprechpartner
Jürgen Barth
Produktkommunikation Lkw / Unimog
juergen.barth@daimler.com
Tel.: +49 711 17-52077
Fax: +49 711 17-91595
Uta Leitner
Produktkommunikation Lkw / Unimog / Omnibusse
  uta.leitner@daimler.com
Tel.: +49 711 17-53058
Fax: +49 711 17-91595
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=596615" width="1" height="1">

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. ?, das EBIT betrug 10,8 Mrd. ?.